

Hochschule für Technik Stuttgart

China-Exkursion 2009

In der Zeit vom 15. – 25. Mai 2009 besuchte eine Gruppe von Studenten der HFT Stuttgart die beiden Städte Shanghai und Peking (Beijing). Alle waren gespannt auf das Kennenlernen einer neuen Kultur und den Spannungsbogen zwischen Tradition und Neuzeit eines der bedeutendsten Länder unserer Erde. Begrüßt wurde die Gruppe von Studenten der Partneruniversität East China University of Science and Technology Shanghai, einer der Eliteuniversitäten des Reichs der Mitte mit 35.000 Studenten. Shanghai ist das Finanzzentrum und die Boomtown Asiens. Eine der größten Attraktionen neben dem Bund am Huangpu River ist der gegenüber liegende World Financial Tower, mit 492 m das derzeit höchste Gebäude Chinas.



Besuch in der "Verbotenen Stadt"



"Water Cube" mit "Vogelnest" im Hintergrund

Auf dem Besichtigungsprogramm standen u.a. der Tiefseehafen im Süden Shanghais, der über eine 32 km lange Brücke erreicht wird, das Shanghai Stadtentwicklungsmuseum und die berühmte Einkaufs- und Partiemeile Nanjing Lu. Auch kulturell kamen die Studenten nicht zu kurz. So besuchten sie die Stadt Hangzhou mit dem berühmten West Lake und verschiedene Tempelanlagen.

Dann ging es weiter nach Beijing, der kulturellen und politischen Hauptstadt Chinas. Schon der neue Flughafen beeindruckte die Studentengruppe mit seiner Größe, Konstruktion und Logistik. Eine Studentengruppe unserer Partneruni begleitete uns zum Quartier auf dem Campus der Beijing University of Technology (BUT) Hier wurde das Campusgelände besucht, auf dem sich verschiedene Wettkampfstätten

Hochschule für Technik Stuttgart

der Olympischen Spiele befinden. Weitere Ziele waren eine „Herrenknecht“-Tunnelbaustelle im Chaoyang District, Sehenswürdigkeiten wie „die Chinesische Mauer“, „Ming Gräber“, „der Himmelstempel“, „Die verbotene Stadt“ und das Olympiagelände mit Birds Nest und Water Cube.

Mit einem unvergesslichen Eindruck von Kultur und Neuzeit, Sitten und Gebräuchen des erwachenden Drachens in Zentralasien traten die Studenten die Rückreise an.

Ausführlicher Bericht der China-Exkursion

Prof. Helmut Hohnecker (helmut.hohnecker@hft-stuttgart.de)